HYDRONIC

Einbauvorschlag

Eberspächer

J. Eberspächer
GmbH & Co. KG
Eberspächerstr. 24
D - 73730 Esslingen

Service-Hotline
01805 - 26 26 26
Telefax
01805 - 26 26 24

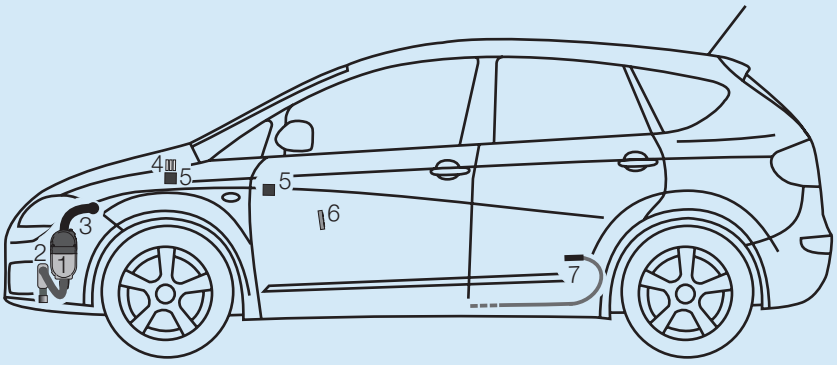
Neuer fahrzeugspezifischer Einbausatz + Heizgerät

Hydronic D 5 W SC im Seat Leon (1P)/Altea (5P)

ab Baujahr 2010
Hersteller 7593
1,6 l Hubraum / 4-Zylinder Reihenmotor TDI (CR) / 77 kW-105 PS (AES)
2,0 l Hubraum / 4-Zylinder Reihenmotor TDI (CR) / 125 kW-170 PS (ACP, AAD)

- mit Climatic oder mit Climatronic
- mit Nebelscheinwerfern
- mit Schaltgetriebe oder
- mit 7- Stufen Doppelkupplungsgetriebe (DSG)

Dieser Einbauvorschlag ist für das oben beschriebene Fahrzeug unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche gültig.
Je nach Ausführung bzw. Änderungszustand des Fahrzeuges können sich Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.
Der Einbauer hat dies vor dem Einbau zu prüfen und gegebenenfalls die Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag zu berücksichtigen.



1 Hydronic
2 Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer
3 Verbrennungsluftrohr
4 Sicherungshalter
5 Relais oder IPCU-Modul
6 EasyStart T
7 Übergangsstück Ø 7,5/3,5 mm

Einbauplatz
Die Hydronic wird in der linken vorderen Stoßecke befestigt.
Der Abgasstutzen zeigt nach unten und die Wasserstutzen nach rechts.

Für den Einbau wird benötigt:
(1) Fahrzeugspezifischer Einbausatz
(2) D 5 W SC
(3) Bedienteil EasyStart T oder nach Wahl
(4) Klimakit

Einbauzeit: ca. 6 h

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1	Einleitung	2
2	Vorbereitung Fahrzeug	4
3	Vormontage	5
4	Einbau	13
5	Nach dem Einbau	22
6	Teileübersicht	23
7	Merkblatt für den Kunden	25

 © J. Eberspächer GmbH & Co. KG

1 Einleitung



Achtung!
Sicherheitshinweise für den Einbau und die Reparatur!

Ein unsachgemäßer Einbau oder eine unsachgemäße Reparatur von Eberspächer - Heizgeräten kann einen Brand verursachen oder zum Eintritt giftiger Abgase in den Fahrzeuginnenraum führen.
Hieraus kann eine Gefahr für Leib und Leben resultieren.

Das Heizgerät darf nur von autorisierten und geschulten Personen entsprechend den Vorgaben in der technischen Dokumentation eingebaut und unter Verwendung von Original - Ersatzteilen repariert werden.
Einbau und Reparaturen durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen, Reparaturen mit nicht Original-Ersatzteilen, sowie ohne die zum Einbau bzw. Reparatur erforderliche, technische Dokumentation sind gefährlich und deshalb nicht zulässig.

Bitte beachten!

Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag darf nur in Verbindung mit der jeweils gerätetypbezogenen Technischen Beschreibung, Einbauanweisung, Bedienungsanweisung und Wartungsanweisung durchgeführt werden.
Dieses Dokument ist vor / bei dem Einbau sorgfältig durchzulesen und durchgehend zu befolgen.
Ein Höchstmaß an Beachtung ist dabei den Sicherheitshinweisen und den allgemeinen Hinweisen zu schenken.
Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.
Die Firma Eberspächer übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen zurückzuführen sind.

Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebsschutzanweisungen zu beachten.

Gültigkeit - Einbauvorschlag

Der Einbauvorschlag ist für das Fahrzeug mit den nachfolgend aufgelisteten Motor- und Getriebevarianten gültig.

Motor und Getriebevariante		
Hubraum	kW / PS	Getriebe
1,6 l TDI (CR)	77 / 105	5S / 7-DSG
1,6 l TDI (CR)	77 / 105	5S / 7-DSG
2,0 l TDI (CR)	125 / 170	6S / 7-DSG

5/6S = 5/6-Gang Schaltgetriebe
7-DSG = 7-Stufen Doppelkupplungsgetriebe

Bitte beachten!

Bei Fahrzeugen mit Rechtslenker ist der Einbauvorschlag nicht gültig.

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.
Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.

1 Einleitung

Zum Einbau notwendige Teile

Stückzahl / Benennung	Bestell Nr.
(1) Fahrzeugspezifischer Einbausatz:	
1 Fahrzeugspezifischer Einbausatz *	24 8547 00 00 00
(2) Heizgerät:	
1 Hydronic D 5 W SC	25 2219 05 00 00
(3) Bedienteil EasyStart nach Wahl:	
1 EasyStart T	22 1000 32 88 00
oder	
1 Funkfernbedienung EasyStart R+	22 1000 32 80 00
oder	
1 Funkfernbedienung EasyStart R	22 1000 32 85 00
(4) Klima-Kit:	
Bei Fahrzeugen mit Climatic zusätzlich zu bestellen:	
1 Klima-Kit	24 8393 00 00 00
Bei Fahrzeugen mit Climatronic zusätzlich zu bestellen:	
1 Klima-Kit	24 8356 00 00 00

**** Achtung:*** *Im neuen fahrzeugspezifischen Einbausatz sind* ***alle*** *für den Einbau benötigten Teile enthalten.*

Erforderliches Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel (5...50 Nm)
- Korrosionsschutzmittel
- Zange für Federbandschellen
- Stufenbohrer
- Crimpzange

Anzugsdrehmomente

Wenn keine Anzugsmomente vorgegeben sind, dann die Schraubverbindungen (Skt.- Schraube und Skt.- Mutter) entsprechend folgender Tabelle anziehen.

Schraubverbindungen	Anzugsdrehmomente
M6	10 Nm
M8	20 Nm
M10	45 Nm

3 Vorbereitung Fahrzeug

- Batterie abklemmen
- Batterie und Batterietisch ausbauen
- Rücksitzbank ausbauen
- Klimabedienteil ausbauen
- linke untere Verkleidung Armaturentafel ausbauen
- Kühlmittel in sauberen Behälter ablassen
- Luftfiltergehäuse und Ansaugluftrohr ausbauen
- linke vordere Radhausschale ausbauen
- untere und obere Motorverkleidung demontieren

Hinweis zum Ausbau der Rücksitzbank
(siehe Bild 1)

Das Vorderteil der rechten Rücksitzbank nach oben ziehen und anschließend die Rücksitzbank nach vorn ziehen.

Den Teppichboden unter der rechten Rücksitzbank nach vorn klappen und den Deckel über der Tankarmatur entfernen.

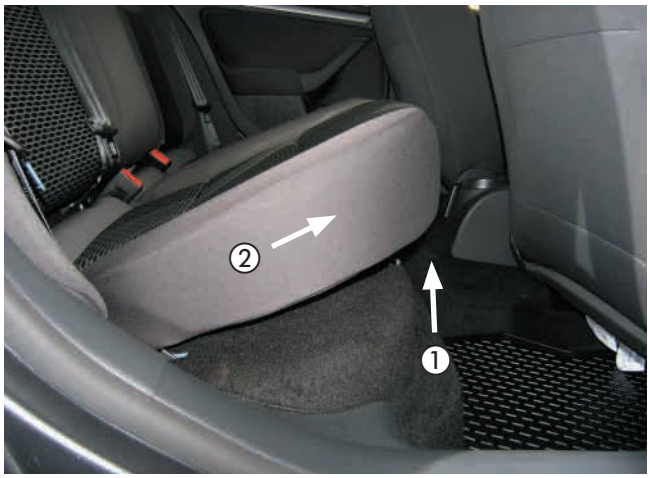


Bild 1

① und ② rechte Rücksitzbank nach vorn ziehen

3 Vormontage

Gerätehalter vorbereiten
(siehe Bild 2)

Am Halter 93 05 und 93 06 die Halter (90°-Winkel) 22 1000 50 83 00 mit jeweils einer Schraube M6 x 16 montieren und entsprechend dem Bild ausrichten.

Die Halter 93 05 und 93 06 entsprechend dem Bild mit vier Schrauben M6 x 12 am Gerätehalter montieren.

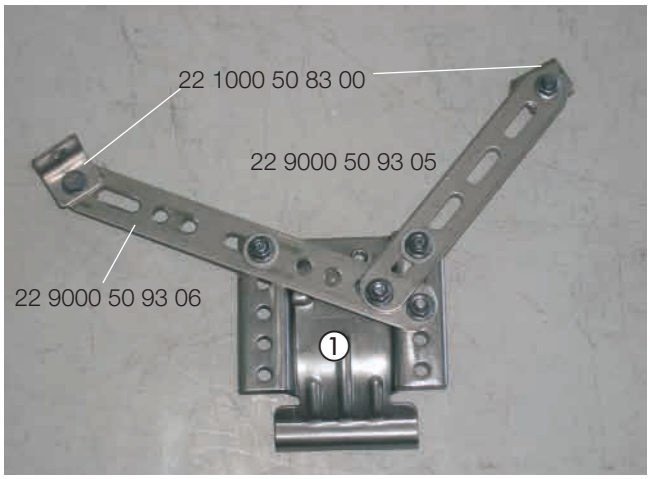
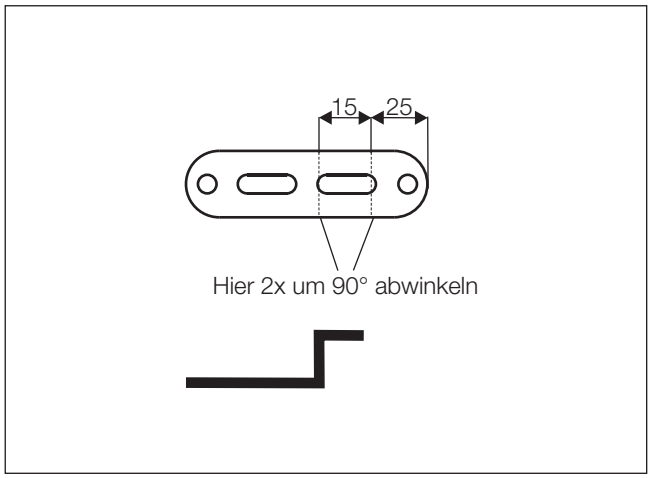


Bild 2

① Gerätehalter mit montierten Haltern

Heizgerät mit Abgasschalldämpfer 22 1000 40 09 00 vormontieren
(siehe Bilder 3 bis 6 sowie Skizze 1)

Den Halter 93 02 entsprechend der Skizze vorbereiten.



Skizze 1

Den Halter 93 02 mit einer Schraube M6 x 16 und einer Karosseriescheibe B6 am Abgasschalldämpfer festschrauben.

Den Halter 93 04 mit dem Halter (90°-Winkel) 22 1000 50 83 00 am Halter 93 02 mit einer Schraube M6 x 20 montieren und entsprechend dem Bild ausrichten. Der Pfeil auf dem Abgasschalldämfer markiert die Durchströmrichtung des Abgases und zeigt nach rechts.

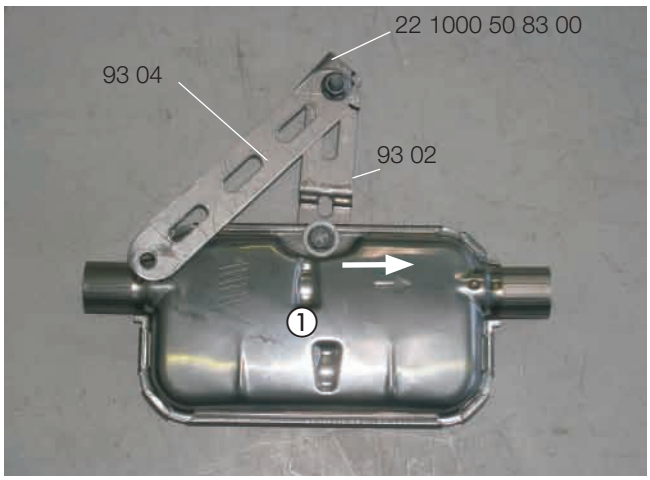


Bild 3

① Abgasschalldämpfer mit montierten Haltern

3 Vormontage

Das Abgasrohr auf eine Länge von 280 mm zuschneiden.

Das Abgasrohr entsprechend dem Bild formen und am Eintrittsstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen.

Das Abgasendrohr auf eine Länge von 160 mm zuschneiden und ein Abstandsgummiprofil aufschieben.

Das Abgasendrohr entsprechend dem Bild formen und am Austrittsstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen.

Der Pfeil auf dem Abgasschalldämfer markiert die Durchströmrichtung des Abgases und zeigt nach rechts.

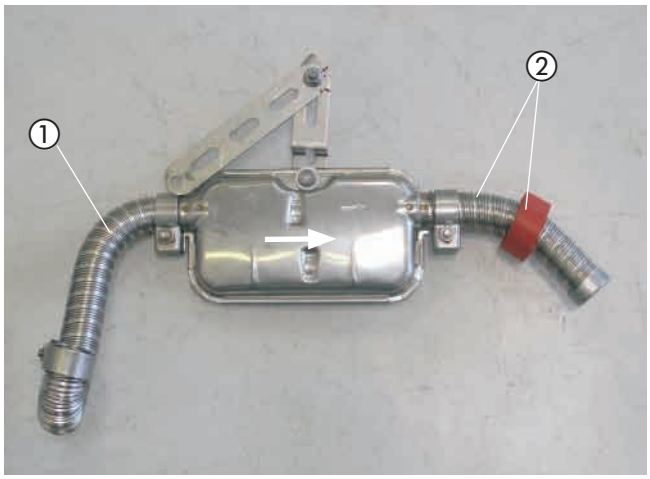


Bild 4

① Abgasrohr angeschlossen
② Abgasendrohr mit Abstandsgummiprofil montiert

Das Duplikat Typenschild vom Heizgerät entfernen.
Die nicht zutreffenden Jahreszahlen unkenntlich machen.
Das Duplikat Typenschild an geeigneter Stelle im Motorraum gut sichtbar anbringen.

Das Heizgerät in den Gerätehalter einsetzen und gemeinsam mit dem Halter 93 04 mit der Schraube M6 x 95 mit $6^{+0,5}$ Nm in der rechten Gewindebohrung befestigen.

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm mit Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm, am Brennstoffstutzen des Heizgerätes anschließen.

Das Verbrennungsluftrohr mit einer Schlauchschelle Ø 16-25 mm am Heizgerät anschließen und entsprechend dem Bild formen.

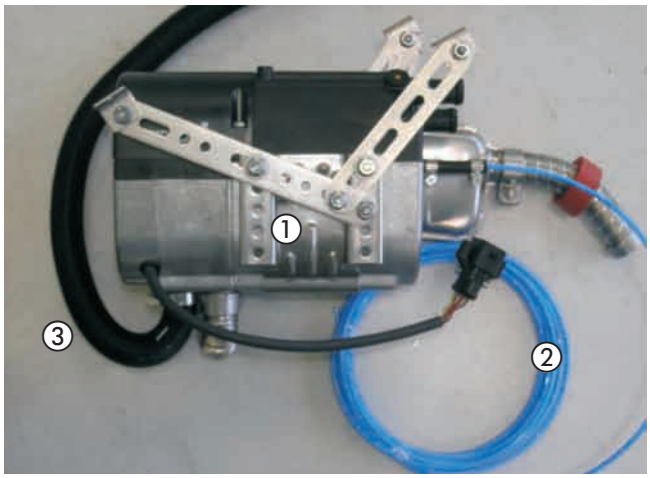


Bild 5

① Gerätehalter am Heizgerät montiert
② Brennstoffrohr am Heizgerät vormontiert
③ Verbrennungsluftrohr angeschlossen

Den vormontierten Abgasschalldämpfer an der bereits montierten Schraube M6 x 20 am Halter 93 04 entsprechend dem Bild festschrauben.

Das Abgasrohr mit einer Rohrschelle am Austrittsstutzen des Heizgerätes anschließen.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen achten.

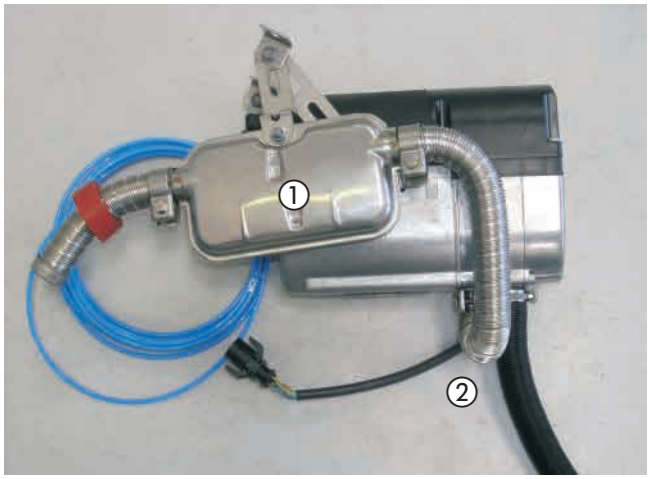


Bild 6

① Abgasschalldämpfer am Halter 93 04 montiert
② Abgasrohr am Heizgerät angeschlossen

3 Vormontage

Halter Wasserschläuche vorbereiten
(siehe Bild 7)

Den Halter 93 01 entsprechend vorbereiten.

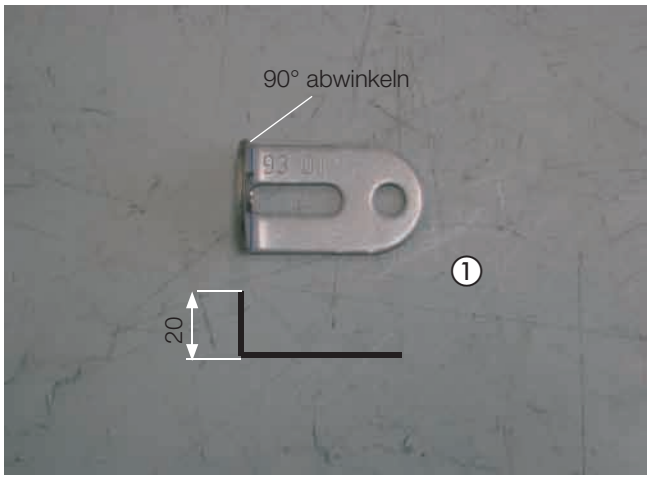


Bild 7

① Halter 93 01 vorbereitet

Brennstoffrohr vorbereiten
(siehe Bild 8)

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm auf einer Länge von ca. 250 mm mit einem Heißluftfön erwärmen und begradigen.

Das Übergangsstück Ø 7,5/3,5 mm auf das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm aufschieben, nach der Bemaßung im Bild platzieren und mit der Schelle Ø 11 mm am Ø 3,5 mm befestigen.

Das Brennstoffrohrende 45° schräg schneiden.

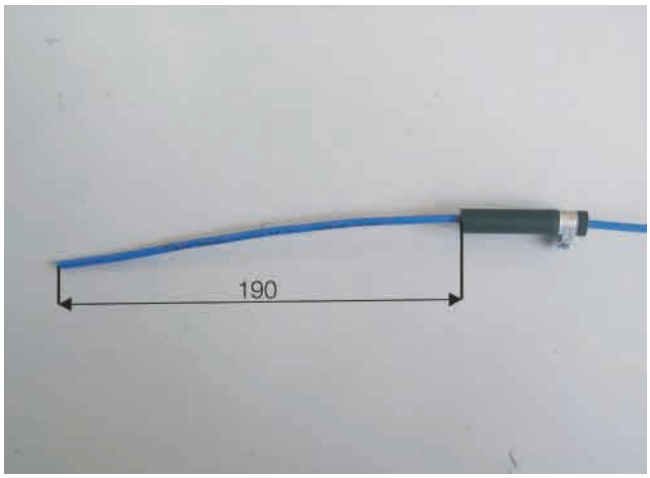
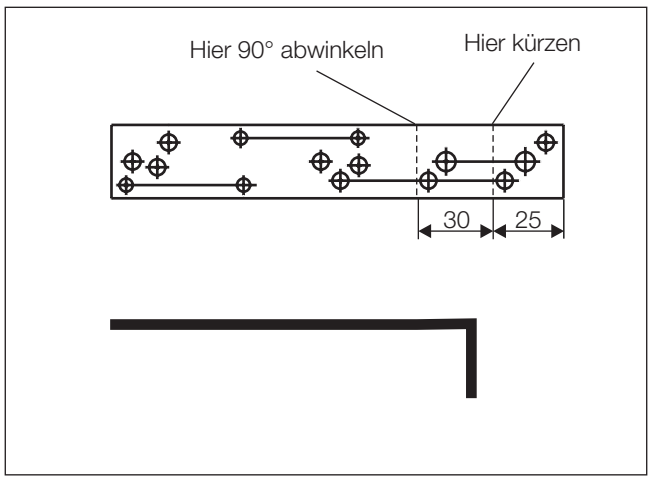


Bild 8

① Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm begradigt, im Übergangsstück Ø 7,5/3,5 mm montiert

Halter Sicherungen und Relais vorbereiten
(siehe Skizze 2)

Den Halter Sicherungen und Relais entsprechend der Skizze anfertigen.



Skizze 2

3 Vormontage

Kabelbaum bei Climatic vorbereiten
(siehe Bild 9 und Skizze 2)

Den Sicherungshalter mit zwei Schrauben M4 x 16 und den Relaissockel mit einer Schraube M5 x 10 am Halter für den Sicherungs- und Relaissockel befestigen.
Das Kabel 0,5 mm² br des Hauptkabelbaumes in den Steckplatz 85 des Relaissockels einrasten.

Den Blindstopfen aus dem Sicherungssockel entfernen und das Kabel 4 mm² rt/ws des Relaissockels in dem noch freien Steckplatz des Sicherungssockels einrasten.
Das Kabel 0,5 mm² sw/rt des Hauptkabelbaumes aus dem Steckhülsengehäuse ausrasten und in den Steckplatz 86 des Relaissockels einrasten.

Das Relais stecken.



Bild 9

① Halter für Sicherungs- und Relaissockel
② Sicherungen und Gebläserelais montiert

Kabelbaum bei Climatronic vorbereiten
(siehe Bild 10 und Skizze 2)

Den Sicherungshalter mit zwei Schrauben M4 x 16 am Halter für den Sicherungs- und Relaissockel befestigen.
Das Kabel 0,5 mm² br des Hauptkabelbaumes zurückbinden und isolieren.

Den Blindstopfen aus dem Sicherungssockel entfernen und das Kabel 4 mm² rt/ws des Relaissockels in dem noch freien Steckplatz des Sicherungssockels einrasten.
Am Kabel 0,5 mm² sw/rt des Hauptkabelbaumes das Steckhülsengehäuse entfernen und den Steckkontakt abtrennen.
Die Sicherungen und das Relais stecken.

Die Sicherung 25 A aus dem Sicherungshalter entfernen.

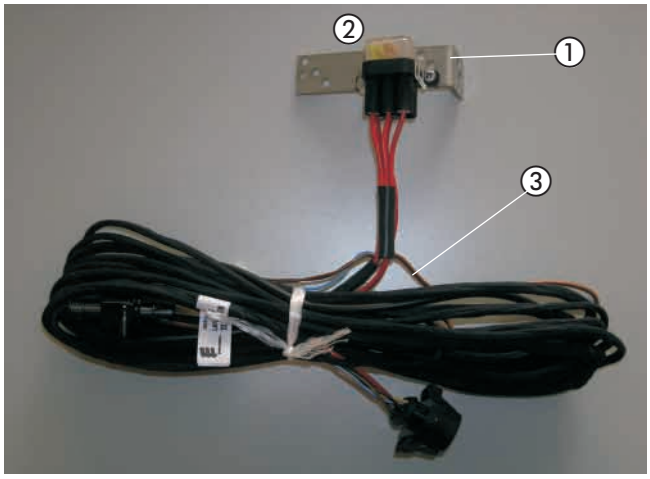
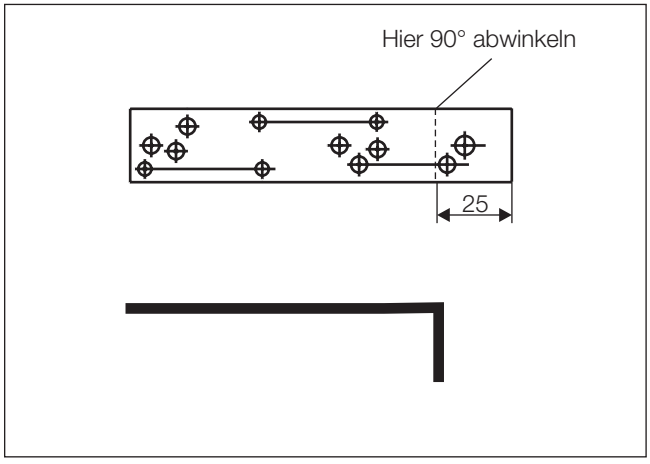


Bild 10

① Halter für Sicherungs- und Relaissockel
② Sicherungen im Sicherungshalter montiert
③ Kabel 0,5 mm² sw/rt vorbereitet

Halter Easy Start R⁺ vorbereiten und Easy Start R⁺ montieren
(siehe Skizze 3 und Bild 11)

Den Halter Sicherungen und Relais entsprechend der Skizze anfertigen.



Skizze 3

3 Vormontage

Das Stationärteil der EasyStart R/R+ am Halter mit zwei Schrauben M4 x 16 befestigen.

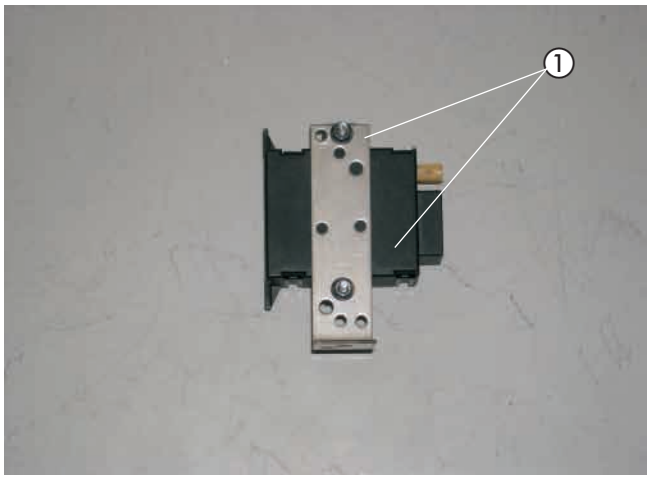


Bild 11

① Empfangsteil der Easy Start R+ und Halter montiert

Bohrung für Halter Sicherungen und Relais fertigen
(siehe Bild 12)

In der Blechtraverse links vor dem Sicherungskasten eine Bohrung Ø 6,5 mm zur Befestigung des Halters Sicherungen und Relais fertigen.

Bitte beachten!

Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Schutzanstrich versehen.

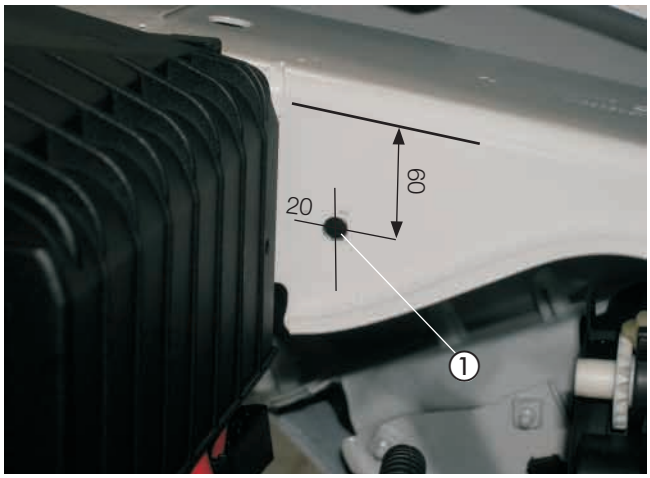


Bild 12

① Bohrung Ø 6,5 mm gefertigt

Tülle für Abgasendrohr vormontieren
(siehe Bild 13)

An der ausgebauten Motorunterverkleidung eine Bohrung Ø 38 mm entsprechend dem Bild fertigen.

In die gefertigte Bohrung die Tülle Ø 41 mm einsetzen.

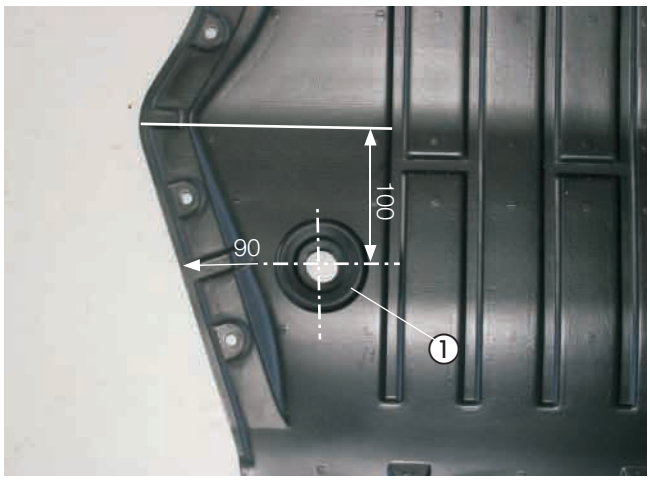


Bild 13

① Tülle für Abgasendrohr montiert

3 Vormontage

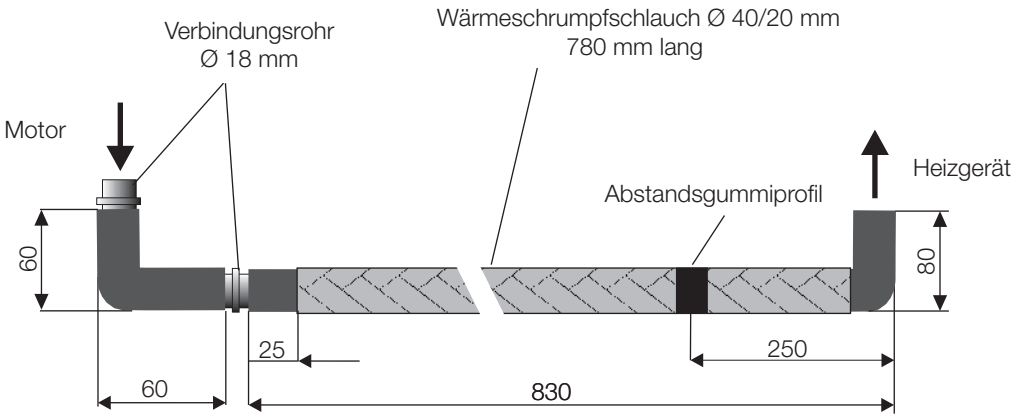
Wasserschläuche vorbereiten
(siehe Skizze 4)

Die Wasserschläuche entsprechend der Maße in der Skizze zuschneiden und vorbereiten.

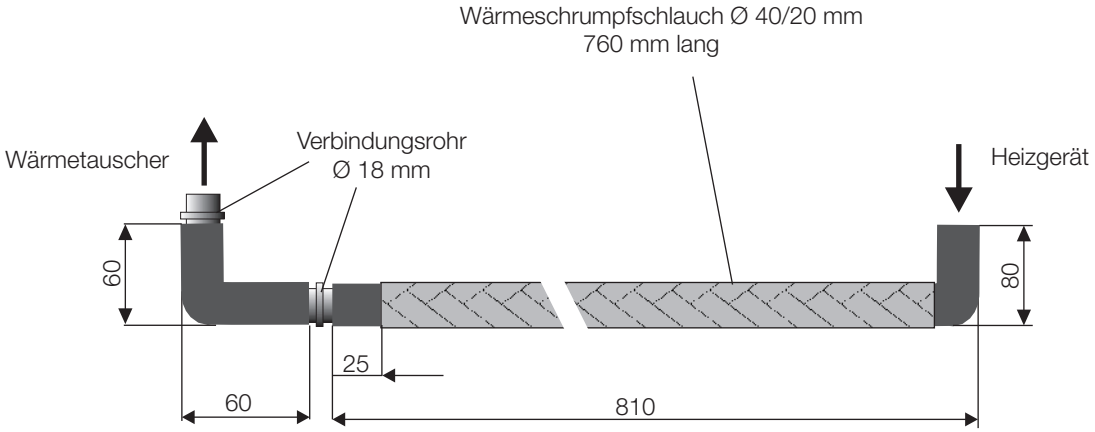
Bitte beachten!

Der Anschluss der Wasserschläuche an den Wasserkreislauf erfolgt „Inline“, siehe in Technische Beschreibung, Kapitel „Einbau“, Abschnitt „Anschluss an den Kühlwasserkreislauf“.

Wasserschlauch ①
vom Motor zum Heizgerät



Wasserschlauch ②
vom Heizgerät zum Wärmetauscher



Skizze 4

4 Einbau

Einbauplatz vorbereiten
(siehe Bild 14)

Als Befestigungspunkte für den Gerätehalter dienen die drei vorhandenen Stehbolzen M8 am linken Längsträger sowie am Knotenblech des linken Längsträgers.

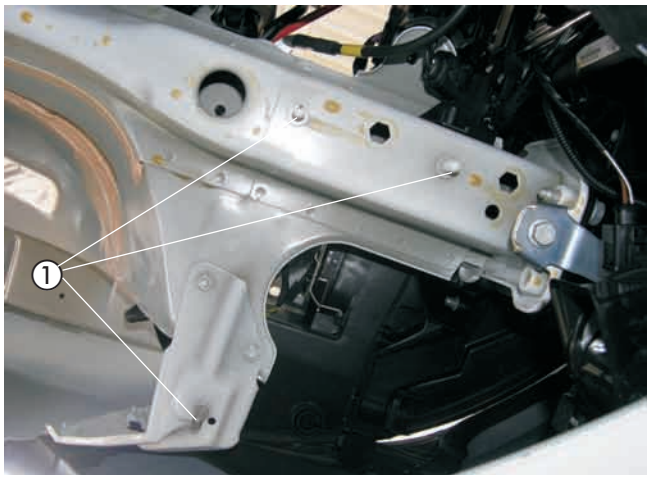


Bild 14

① 3 x vorhandene Stehbolzen M8

Heizgerät montieren
(siehe Bild 15)

Das vormontierte Heizgerät an den drei vorhandenen Stehbolzen M8 mit jeweils einer Mutter M8 festschrauben.

Das Verbrennungsluftrohr im Bogen nach oben führen und in den geschützten Bereich unter den linken Scheinwerfer verlegen.
Das Verbrennungsluftrohr an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.
An der tiefsten Stelle des verlegten Verbrennungsluftrohres eine Ablaufbohrung Ø 2 mm für Kondenswasser fertigen.

Das Abstandsgummiprofil am Ladeluftschlauch entsprechend dem Bild platzieren.

Bitte beachten!

Das Verbrennungsluftrohr so verlegen, dass ausschließlich trockene und saubere Verbrennungsluft durch das Heizgerät angesaugt wird.

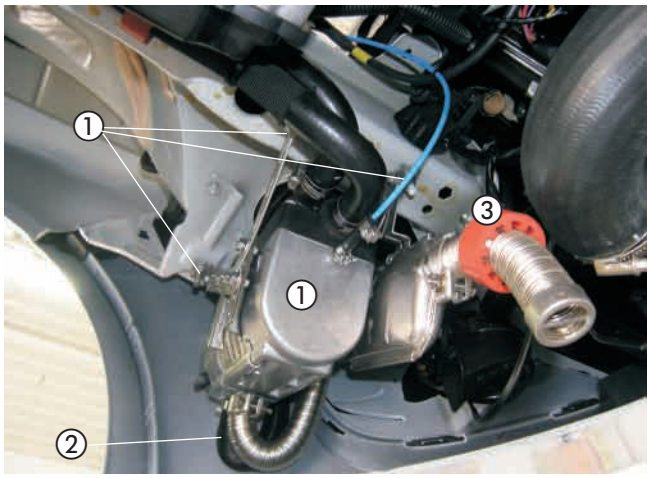
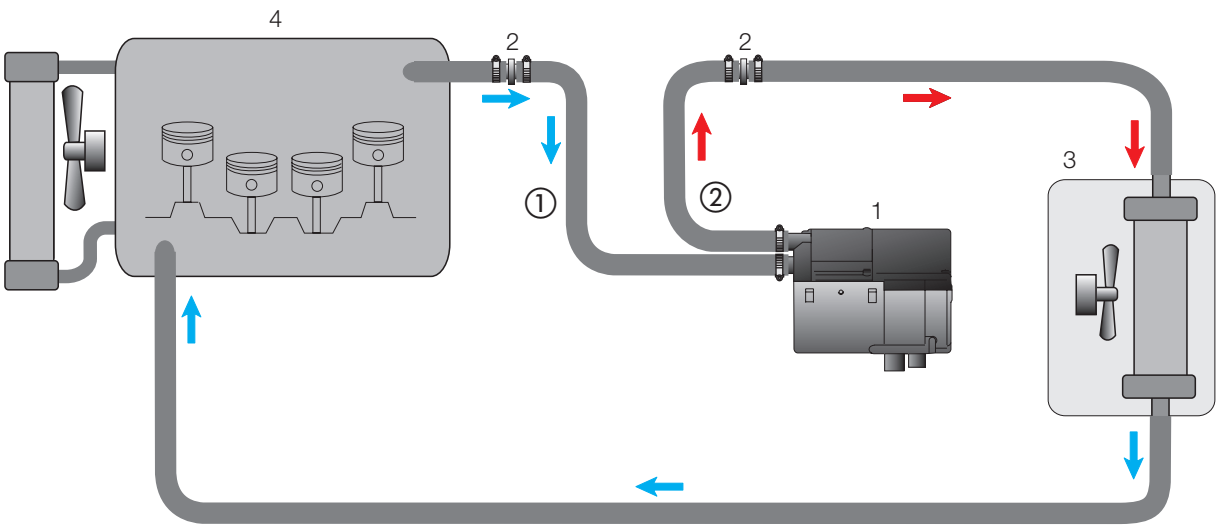


Bild 15

① Heizgerät an den vorhandenen Stehbolzen M8 montiert
② Verbrennungsluftrohr verlegt
③ Abstandsgummiprofil positioniert



1 - Heizgerät
2 - Verbindungsrohr Ø 18 mm
3 - Fahrzeugwärmetauscher
4 - Motor
- Schlauchschelle Ø 20 - 32 mm

Skizze 5

Wasservorlaufschlauch trennen
(siehe Bild 16)

Den Wasservorlaufschlauch vom Motor zum Wärmetauscher (am Wärmetauscherstutzen am oberen Anschluss montiert) entsprechend der Bemaßung im Bild trennen.

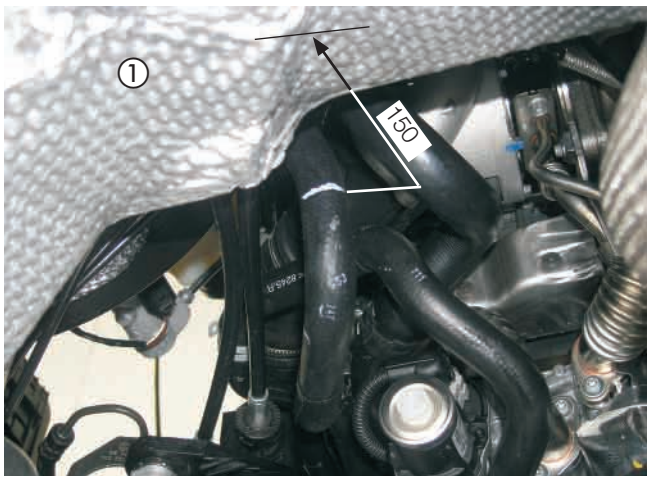


Bild 16

① Trennstelle am Wasservorlaufschlauch

4 Einbau

Halter Wasserschläuche montieren
(siehe Bild 17)

Den Halter Wasserschläuche wie im Bild am Stehbolzen des Bremskraftverstärkers mit einer Mutter M6 festschrauben.

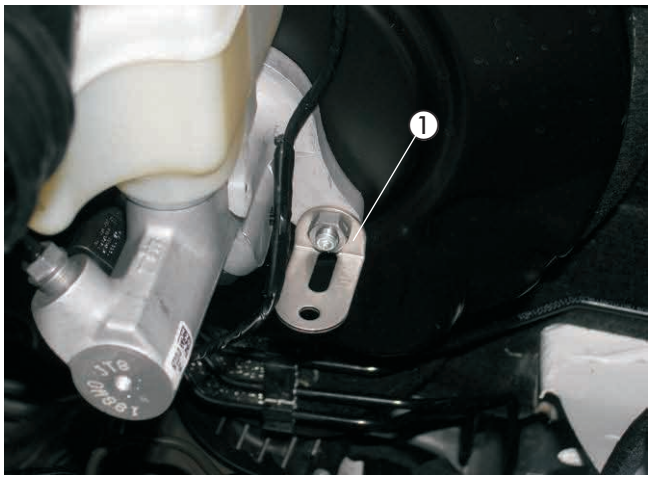


Bild 17

① Halter Wasserschläuche

Wasserschläuche verlegen und anschließen
(siehe Bilder 18 bis 19 sowie Skizzen 4 bis 5)

Den Wasserschlauch ① am Wassereintrittsstutzen des Heizgerätes anschließen.

Den Wasserschlauch ② am Wasseraustrittsstutzen des Heizgerätes anschließen.

Die Wasserschläuche ① und ② auf der Innenseite des linken Längsträgers zur Trennstelle verlegen.

Die Wasserschläuche ① und ② mit einem Kabelband an der Halterung des Pluskabels sichern.
Den Wasserschlauch ① zusätzlich am vorhandenen Stehbolzen M5 des linken Längsträgers mit einer gummierten Schelle und der Kunststoffmutter M5 sichern.

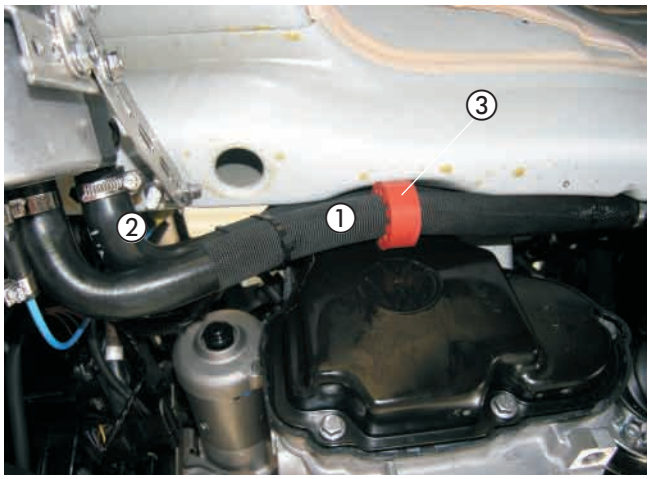


Bild 18

① Wasserschlauch ①
② Wasserschlauch ②
③ Abstandsgummiprofil

Auf den Wasserschlauch ① eine gummierte Schelle aufschieben und diese am montierten Halter 9301 mit einer Schraube M6 x 16 festschrauben.
Den Wasserschlauch ① zur Trennstelle des Wasservorlaufschlauches motorseitig führen und mit dem Verbindungsrohr Ø 18 mm dort anschließen.

Den Wasserschlauch zur Trennstelle des Wasservorlaufschlauches wärmetauscherseitig führen und mit dem Verbindungsrohr Ø 18 mm anschließen.
Die Wasserschläuche ① und ② untereinander mit einem Kabelband sichern.

Bitte beachten!

Alle Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.
Die Wasserschläuche gegen Scheuern schützen und an geeigneten Stellen mit Kabelbindern sichern.

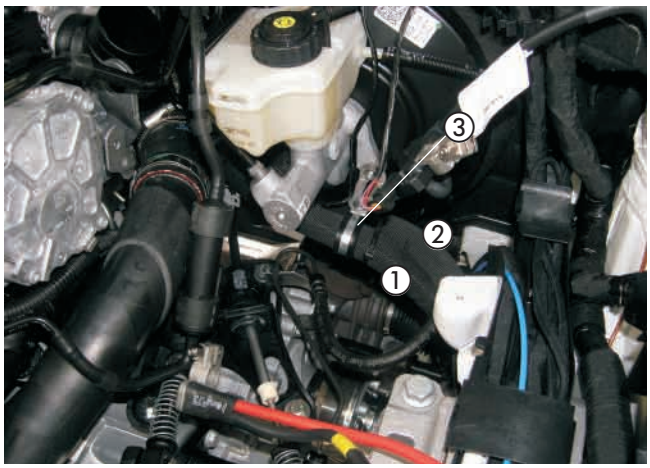


Bild 19

① Wasserschlauch ①
② Wasserschlauch ②
③ gummierte Schelle montiert

Brennstoffrohr verlegen
(siehe Bild 20)

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm vom Heizgerät entlang der fahrzeugeigenen Kraftstoffleitungen an der rechten Fahrzeugunterseite zur Tankarmatur verlegen.

Das Brennstoffrohr in den Halterungen am Unterboden einrasten und an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

Bitte beachten!

Das Brennstoffrohr nur mit scharfem Messer ablängen. Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.
Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.

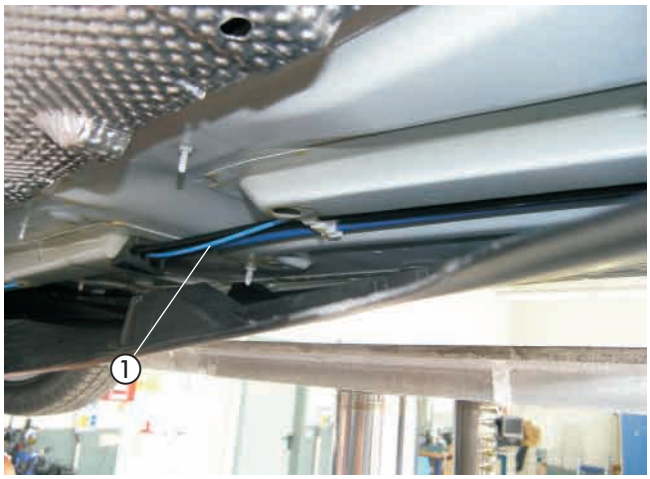


Bild 20

① Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm verlegt

Tankanschluss herstellen
(siehe Bilder 21 bis 22)

Vom schrägen Anschlussstutzen an der Tankarmatur ca. 3 mm abschneiden.

Bitte beachten!

Beim Öffnen des Anschlussstutzens darauf achten, dass keine Verschmutzungen in den Tank oder die Zuleitungen gelangen.

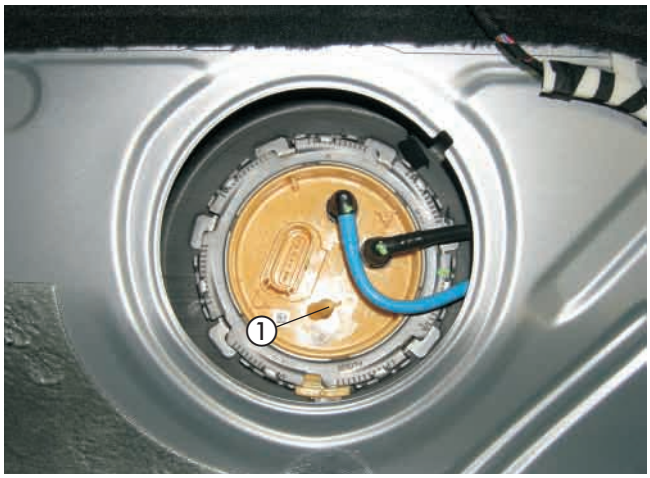


Bild 21

① Anschlussstutzen an der Tankarmatur

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm durch den Anschlussstutzen in den Tank führen, das Übergangsstück Ø 7,5/3,5 mm auf den Anschlussstutzen aufschieben und mit der Schelle Ø 11 mm festschrauben.

Den Kunststoffdeckel über der Tankarmatur wieder montieren.



Bild 22

① Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm mit Übergangsstück Ø 7,5/3,5 mm angeschlossen

Sicherungen und Gebläserelais
bei Fahrzeugen mit Climatic montieren
(siehe Bild 23 sowie Skizze 2)

Den Blindstopfen aus dem Sicherungssockel entfernen und das Kabel 4 mm² rt/ws des Relaissockels in dem noch freien Steckplatz des Sicherungssockels einrasten.

Den Halter für den Sicherungs- und Relaissockel mit einer Schraube M6 x 16 an der gefertigten Bohrung vor der E - Box montieren.

Den 8-poligen Stecker des Hauptkabelbaumes mit dem 8-poligen Flachsteckergehäuse vom Kabelstrang des Heizgerätes verbinden.



Bild 23

① Halter für Sicherungs- und Relaissockel montiert
② Sicherungen und Gebläserelais montiert

Sicherungen
bei Fahrzeugen mit Climatronic montieren
(siehe Bild 24 und Skizze 2)

Das Kabel 0,5 mm² sw/rt am Einbauort belassen.

Den Halter für den Sicherungssockel mit einer Schraube M6 x 16 an der gefertigten Bohrung vor der E - Box montieren.

Den 8-poligen Stecker des Hauptkabelbaumes mit dem 8-poligen Flachsteckergehäuse vom Kabelstrang des Heizgerätes verbinden.

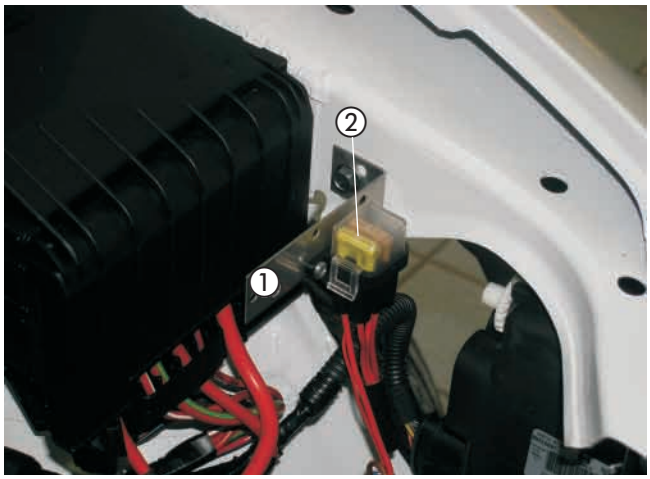


Bild 24

① Halter für Sicherungssockel montiert
② Sicherungen montiert

Stromversorgung
(siehe Bilder 25 und 26)

Das Massekabel 2,5 mm² br zum vorhandenen Massestützpunkt am linken Federbeindom verlegen und mit dem Kabelschuh A6 am Massestützpunkt anschließen.

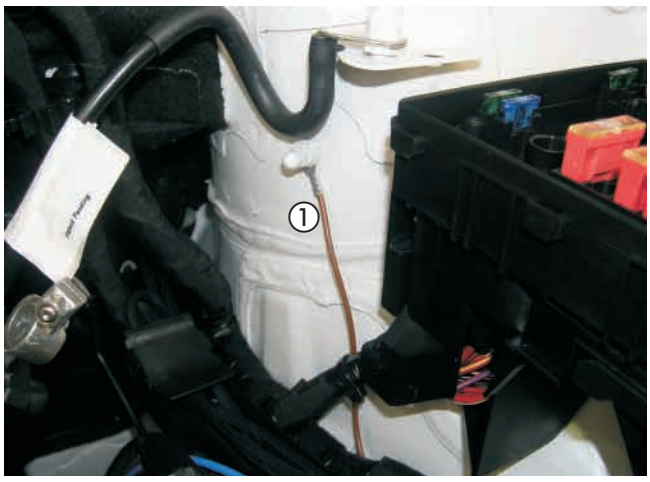


Bild 25

① Stromversorgung Masse

4 Einbau

Die Stromversorgung Plus erfolgt in der E - Box im Motorraum auf der linken Fahrzeugseite.

Das Pluskabel 4 mm² rt zur Sicherungsleiste verlegen und mit dem Kabelschuh A6 entsprechend dem Bild anschließen.



Bild 26

① Stromversorgung Plus

Kabelverlegung
(siehe Bild 27)

bei Fahrzeugen mit Climatic
Die Kabelstränge „Bedieneinrichtung“ und „Gebläse-ansteuerung“ durch die fahrzeugeigene Kabeltülle auf der linken Seite der Motortrennwand in den Innenraum führen.

bei Fahrzeugen mit Klimaanlage mit Climatronic
Den Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ durch die fahrzeug-eigene Kabeltülle auf der linken Seite der Motortrennwand in den Innenraum führen.

Das Kabel 1 mm² sw/rt des IPCU-Sockels (wird später montiert) aus dem Fahrzeuginnenraum durch die Kabeltülle in den Motorraum verlegen.



Bild 27

① fahrzeugeigene Kabeltülle

Gebläseansteuerung
bei Fahrzeugen mit Climatic
(siehe Bild 28 und Skizze 6)

Die Gebläseansteuerung erfolgt am Sicherungskasten (Sicherung F 40) im Fahrzeuginnenraum auf der Fahrerseite.

Dazu das Kabel 4 mm² sw an der Sicherung F 40 trennen und die Kabel 4 mm² sw und 4 mm² sw/vi vom Relais 2.5.7 dem Schaltplan entsprechend einbinden.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu beweglichen Fahrzeugteilen achten.
Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

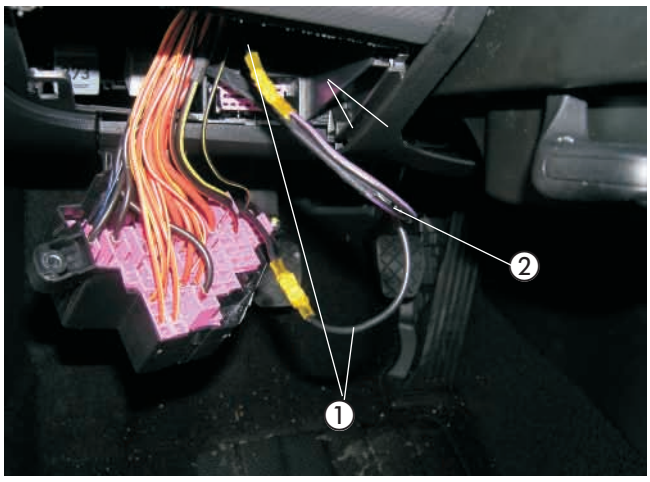
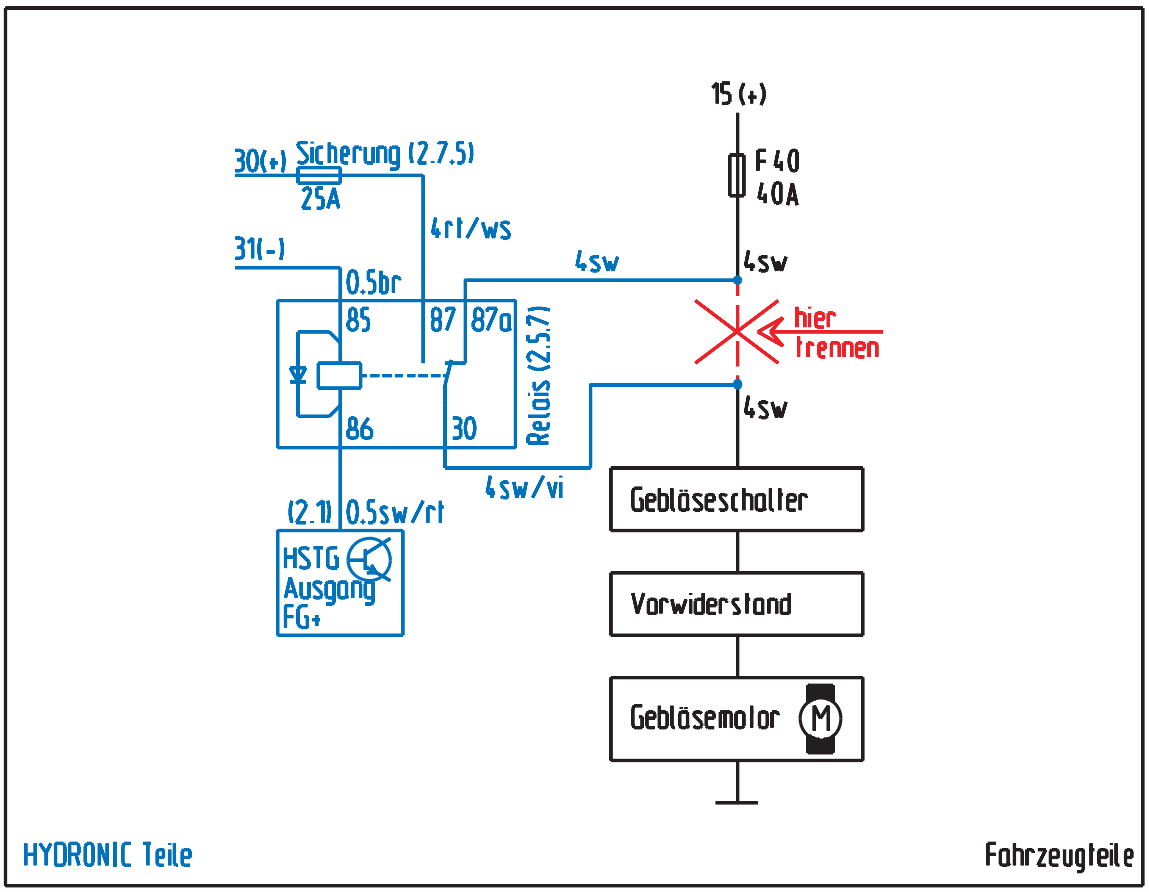


Bild 28

① Kabel 4 mm² sw getrennt
② Kabel 4 mm² sw und 4 mm² sw/vi angeschlossen



Skizze 6

Gebläseansteuerung bei Fahrzeugen mit Klimaanlage mit automatischer Temperaturregelung
(siehe Bilder 29 bis 31 sowie Skizze 7)

Den Stecksockel des IPCU-Moduls oberhalb des Sicherungskastens mit einer Schraube M5 x 10 an der vorhandenen Bohrung Ø 6 mm in der Stützstrebe der Armaturentafel auf der Fahrerseite montieren.

Das im Motorraum befindliche Kabel 0,5 mm² sw/rt des Hauptkabelbaumes und das Kabel 1 mm² sw/rt vom Stecksockel des IPCU-Moduls mit dem Stoßverbinder 0,5-1,5 mm² verbinden.

Das Kabel 1 mm² rt/ws vom IPCU- Modul isolieren und zurückbinden.

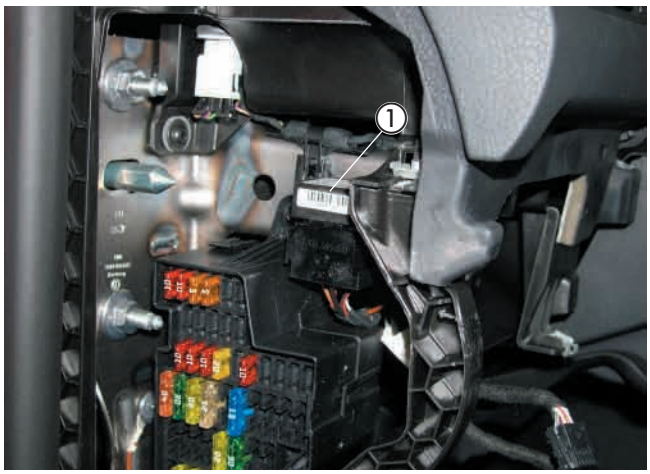


Bild 29

① IPCU-Modul montiert

4 Einbau

Das Massekabel 1 mm² br vom Sockel des IPCU- Moduls mit der vorhandenen Schraube M6 am Halter der Armaturentafel befestigen.

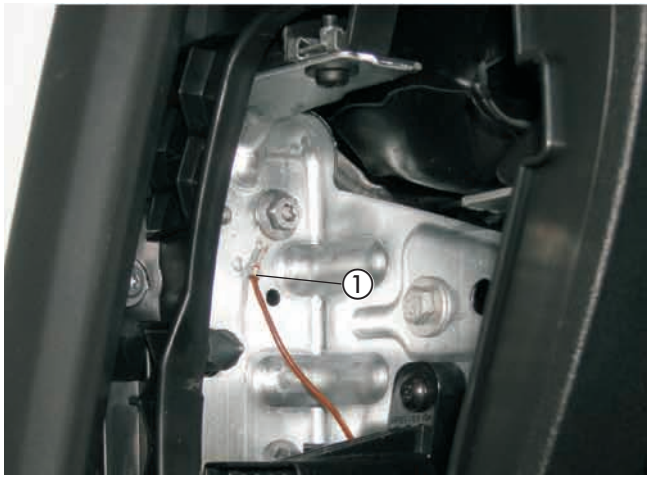


Bild 30

① Massekabel 1 mm² br angeschlossen

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.
Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

Die Kabel 1 mm² sw und 1 mm² sw/ws vom Sockel des IPCU-Moduls zum Klimabedienteil führen.

Am Klimabedienteil den Stecker C braun abziehen und das Kabel 0,35 mm² sw/ws (PIN 15) trennen.
Die Kabel 1 mm² sw und 1 mm² sw/ws mit den Stoßverbindern 0,5-1,5 mm² entsprechend des Schaltplanes einbinden.

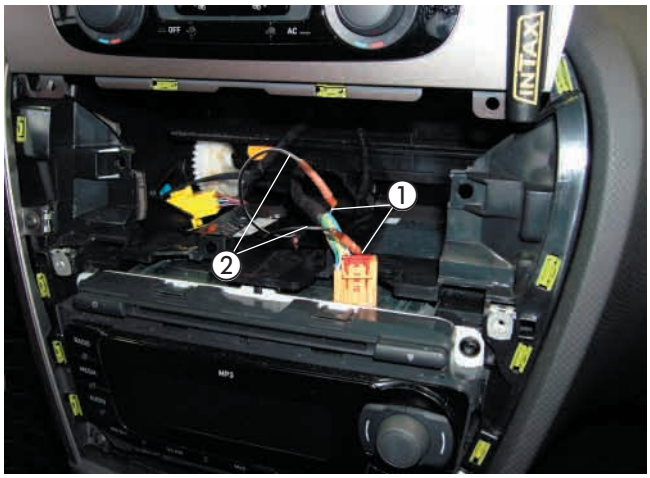
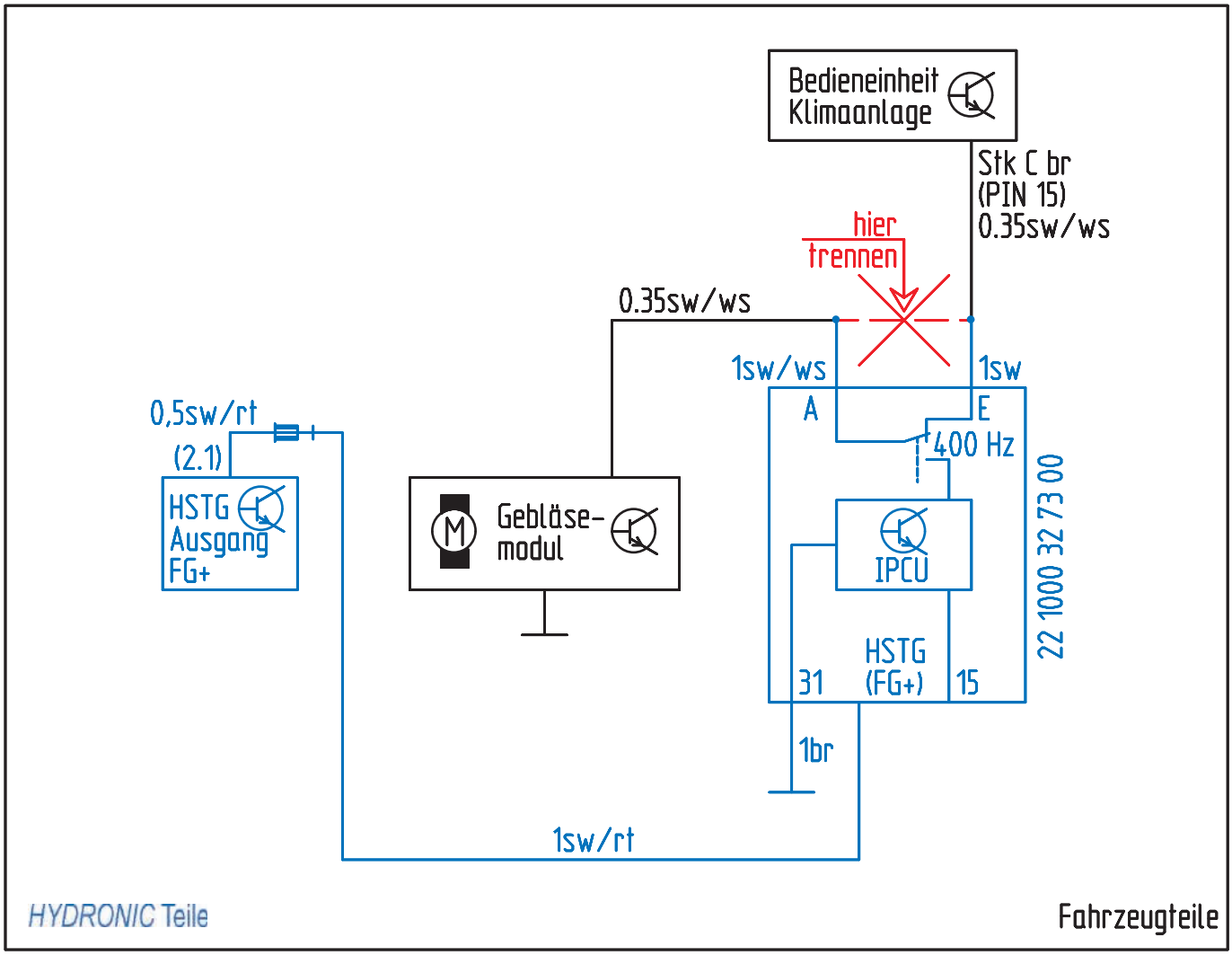


Bild 31

① Kabel 0,35 mm² sw/ws (PIN 15) getrennt
② Kabel 1 mm² sw und 1 mm² sw/ws eingebunden

Bitte beachten!

Die Anschlüsse A und E am IPCU-Modul dürfen nicht vertauscht werden.
Es besteht die Gefahr der Zerstörung der Fahrzeugelektronik.


Bedieneinheit Klimaanlage
Stk C br (PIN 15) 0.35sw/ws
hier trennen
0.35sw/ws
1sw/ws
1sw
A
E
400 Hz
0,5sw/rt
(2.1)
HSTG Ausgang FG+
Gebläse-modul
IPCU
HSTG (FG+)
31
15
22 1000 32 73 00
1br
1sw/rt
HYDRONIC Teile
Fahrzeugteile

Skizze 7

4 Einbau

EasyStart T einbauen
(siehe Bild 32)

Der Einbau der EasyStart T erfolgt nach der Einbauanweisung „EasyStart T“.

Die Schaltuhr EasyStart T mit der Konsole auf die Freifläche links neben dem Lenkrad montieren.
Die Konsole an der Montagefläche ausrichten und die Bohrlöcher auf die Montagefläche übertragen.
Die Bohrungen Ø 3 mm und Ø 8 mm fertigen.
Die Bohrschablone nach dem Bohren entfernen.
Die Konsole mit den beiliegenden Befestigungsschrauben B 3,5 x 19 befestigen.

Den Leitungsstrang „Bedienelement“ durch die Bohrung Ø 8 mm führen und die Schaltuhr mit dem Spreizdübel in der Bohrung Ø 6,5 mm vormontieren.
Die Befestigungsschraube in den Spreizdübel eindrücken bzw. einschrauben und die Schaltuhr damit befestigen.

Die Flachstecker vom Leitungsstrang „Bedienelement“ am 9-poligen Flachsteckergehäuse, die bereits montierten Steckhülsen am Steckhülsengehäuse einrasten.
Die Sicherungsspange am Flachsteckergehäuse einschieben.
Die Schutzfolie der Abdeckkappe abziehen und die Abdeckkappe einkleben.

Bitte beachten!

Den Einbauort der Schaltuhr nur in Absprache mit dem Kunden festlegen.



Bild 32

① EasyStart T montiert

Funkfernbedienung EasyStart R/R⁺ einbauen (Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)
(siehe Bilder 33 und 34)

Der Einbau der EasyStart R/R⁺ erfolgt nach der Technischen Beschreibung Funkfernbedienung EasyStart R/R⁺, siehe dazu den Abschnitt „Einbauanweisung“.

Den Taster der EasyStart R/R⁺ auf die Lichtschaltereinheit entsprechend dem Bild montieren.
Dazu eine Bohrung Ø 8 mm fertigen und den Taster in die Bohrung einsetzen.



Bild 33

① Taster der EasyStart R/R⁺ montiert

4 Einbau

Das vormontierte Stationärteil der EasyStart R/R+ mit dem Halter an der Stützstrebe der Armaturentafel (am Befestigungspunkt des IPCU-Moduls) montieren.

Den Temperaturfühler der EasyStart R+ an der Verkleidung der A-Säule im Fußraum des Fahrers anbringen.

Die Kabel vom montierten Taster und Temperaturfühler zusammen mit dem Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ zum Einbauort des Stationärteils führen und am Stationärteil anschließen.

Das Antennenkabel der EasyStart R/R+ am Stationärteil anschließen, nach links führen und im Türgummi der Fahrerseite verlegen.

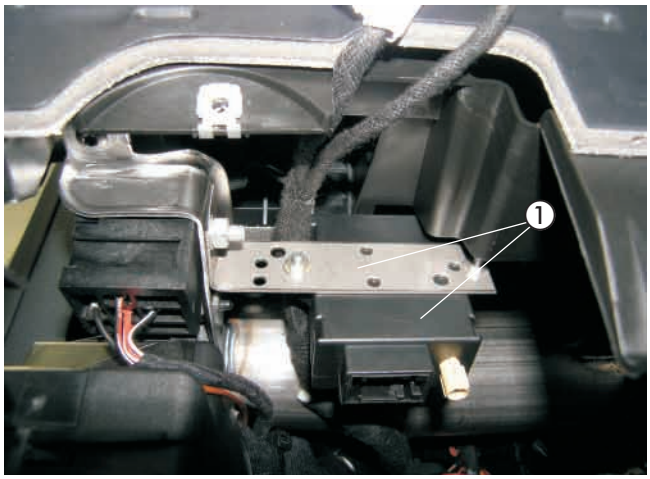


Bild 34

① Stationärteil der EasyStart R/R+ mit Halter montiert

Bitte beachten!

Am unisolierten Ende des Antennenkabels den Kontakt mit Metallteilen vermeiden.
Eine eventuelle Überlänge des Antennenkabels unter der Armaturentafel mit Kabelbindern befestigen.

5 Nach dem Einbau

Fahrzeug komplettieren

- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
- Die Batterie wieder anklemmen.
- Die Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern.
- Die Uhr-Zeit einstellen.
- Wenn notwendig den Radio Code eingeben.
- Den Motor starten, Kühlsystem entlüften und auf Dichtheit prüfen, fehlende Kühlflüssigkeit bis zur Markierung (Pfeil) nachfüllen.
- Bitte auch die Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befüllung und Entlüftung des Kühlsystems beachten.
- Die behördlichen Vorschriften und Sicherheitshinweise in der technischen Beschreibung beachten.
- Bedienelement programmieren und die Bedienungsanweisung zusammen mit dem Merkblatt für den Kunden in das Handschuhfach legen.

Bitte beachten!

Das Kühlsystem ausschließlich mit der vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Kühlflüssigkeit befüllen.

Inbetriebnahme des Heizgerätes

- Das Heizgerät am Bedienelement einschalten. Siehe Bedienungsanleitung - Bedienelement.

6 Teileübersicht

Pos	Bezeichnung	Stückzahl	Bestellnummer
1	Fahrzeugspezifischer Einbausatz	1	24 8547 00 00 00
	Heizgerätehalter neu	1	
	Skt.-Schraube M6 x 95	1	
	Leitungsbaum Heizgerät	1	
	Halter Sicherung	1	
	Abgasschalldämpfer	1	
	Abgasrohr, L = 300 mm	1	
	Schlauch Form, Ø 18 mm	1	
	Schlauchschelle, Ø 16-25 mm	1	
	Schlauchschelle, Ø 20 - 32 mm	6	
	Rohrschelle, Ø 26 - 28 mm	3	
	Brennstoffschlauch, Ø (3,5 x 3) mm, L = 50 mm	1	
	Schlauchschelle, einteilig m. Spannbacken	2	
	Brennstoffrohr, Ø (4 x 1) mm	6 m	
	Kabelband, (2,5 x 100) mm	10	
	Kabelband, (5,0 x 200) mm	20	
	Kabelbinder, innenverzahnt	5	
	Skt.-Schraube M4 x 16	2	
	Skt.-Mutter M4	2	
	Skt.-Schraube M5 x 10	1	
	Skt.-Mutter M5	1	
	Skt.-Schraube M6 x 16	5	
	Skt.-Mutter M6	4	
	Halter (9301)	1	
	Halter (9302)	1	
	Halter (9304)	1	
	Halter (9305)	1	
	Halter (9306)	1	
	Halter 22 1000 50 64 00	1	
	Halter 22 1000 50 83 00	3	
	Mutter M4	2	
	Mutter M5	1	
	Kunststoffmutter Dm 5	1	
	Mutter M6	6	
	Mutter M8	3	
	Skt.-Schraube M5 x 10	1	
	Skt.-Schraube M4 x 16	2	
	Skt.-Schraube M6 x 12	4	
	Skt.-Schraube M6 x 16	1	
	Karosseriescheibe B6	4	
	Abstandsgummiprofil	1	
	Tülle Ø 41 mm	1	
	Abgasrohr, L=350 mm	1	
	gummierte Schelle Ø 28 mm	2	
	Schlauchschelle, Ø 20 - 32 mm	4	
	Verbindungsrohr Ø 18 mm	2	
	Wärmeschrumpfschlauch Ø 40/20 mm	1,6 m	
	Übergangsstück Ø 7,5/3,5 mm	1	
	Schlauchschelle, Ø 11 mm	2	

7 Merkblatt für den Kunden

Vor dem Einschalten
bei Fahrzeugen mit Climatic
(siehe Bild 1)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes bei eingeschalteter Zündung den Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „Warm“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Gebläseregler ② auf Stufe 1 stellen.
- Den Regler für die Luftführung ③ auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.



Bild 1

① Temperaturregler
② Gebläseregler
③ Regler für die Luftführung

Vor dem Einschalten bei Fahrzeugen
mit Klimaanlage mit automatischer Temperaturregelung
(siehe Bild 2)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes bei eingeschalteter Zündung die Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „HI“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Taster für die Luftführung ② auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.
- Die Gebläsedrehzahl braucht nicht vorgewählt werden.



Bild 2

① Temperaturregler
② Taster für die Luftführung